Ressort: Vermischtes

"Flüchtlinge" ist das Wort des Jahres 2015

Wiesbaden, 11.12.2015, 10:18 Uhr

GDN - Der Begriff "Flüchtlinge" ist zum Wort des Jahres 2015 gekürt worden. Das teilte die Gesellschaft für deutsche Sprache am Freitag in Wiesbaden mit.

Auf den zweiten Platz landete demnach "Je suis Charlie", gefolgt vom Begriff "Grexit". Auf den weiteren Plätzen landeten "Selektorenliste", "Mogel-Motor", "durchwinken", "Selfie-Stab", "Schummel-WM", "Flexitarier" und "Wir schaffen das". Wie in den vergangenen Jahren wählte die Jury, die sich aus dem Hauptvorstand der Gesellschaft sowie den wissenschaftlichen Mitarbeitern zusammensetzt, aus diesmal rund 2.500 Belegen jene zehn Wörter und Wendungen, die den öffentlichen Diskurs des Jahres wesentlich geprägt und das politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben sprachlich in besonderer Weise begleitet haben.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-64466/fluechtlinge-ist-das-wort-des-iahres-2015.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619